



**DIE INITIATIVEN VON IBSA KONZENTRIEREN SICH AUF DIE ERFAHRUNG
DER PATIENTEN UND DIE ERWEITERUNG DES WISSENS ZU
FEHLFUNKTIONEN DER SCHILDDRÜSE**

**25-31 Mai 2023 – Internationale Woche der Schilddrüsengesundheit
(International Thyroid Awareness Week, ITAW)**

- *Anlässlich der internationalen Woche der Schilddrüsengesundheit (vom 25. bis 31. Mai 2023) fördert IBSA mehrere Initiativen zur Information und Sensibilisierung von Patienten und der Öffentlichkeit für Schilddrüsenerkrankungen. Gemeinsam mit der Thyroid Federation International (TFI) – der weltweiten Referenzorganisation für Patienten – unterstützt IBSA das Webinar „Patient-centered approach to hypothyroidism“ (Patientenzentrierter Ansatz bei Schilddrüsenunterfunktion), um einige Themen anzusprechen, die Schilddrüsenpatienten häufig Probleme bereiten.*
- *IBSA startet die internationale Kampagne „Feel Thyroid“ – www.feelthyroid.com – die darauf abzielt, das Wissen über Hypothyreose und ihre Symptome zu erweitern, das Bewusstsein für die Bedeutung einer frühzeitigen Diagnose zu schärfen und den Dialog zwischen Patienten und Ärzten zu verbessern, um den am besten geeigneten therapeutischen Weg zu finden.*
- *Man schätzt, dass weltweit mehr als 1,5 Milliarden Menschen von Schilddrüsenerkrankungen bedroht sind und dass allein die Hypothyreose 5 % der Weltbevölkerung betrifft, meist Frauen. Schilddrüsenerkrankungen sind jedoch schwer zu erkennen, da sie unspezifische Symptome aufweisen, was zu einer Verzögerung bei der Diagnose und der Festlegung der am besten geeigneten Behandlung führt.*

Lugano, 25 Mai 2023 – Die Patientenzufriedenheit und die Lebensqualität von Menschen, die wegen einer Schilddrüsenunterfunktion behandelt werden, sind von erheblichem Interesse und werden sehr oft mit einem Mangel an Zuversicht und Vertrauen sowie mit negativen Erfahrungen mit Angehörigen der Gesundheitsberufe in Verbindung gebracht. Genau auf diesen Aspekt möchte IBSA anlässlich der **International Thyroid Awareness Week (ITAW)**, die jedes Jahr vom 25. bis zum 31. Mai stattfindet, die allgemeine Aufmerksamkeit lenken. Ziel dieser Woche ist es, das Bewusstsein für die **Vorbeugung von Schilddrüsenerkrankungen** und die frühzeitige Erkennung und angemessene Behandlung von Schilddrüsenerkrankungen zu schärfen, um weitere Komplikationen zu verhindern.

Fehlfunktionen der Schilddrüse sind recht häufig: Schätzungen zufolge sind **weltweit mehr als 1,5 Milliarden Menschen von Schilddrüsenerkrankungen bedroht**, und allein die **Hypothyreose betrifft 5 % der Weltbevölkerung**¹, wobei die Häufigkeit bei Frauen höher ist. Eine frühzeitige Diagnose ist für die Behandlung dieser Erkrankungen unerlässlich. Da die **Symptome jedoch fast immer unspezifisch sind** (Gewichtszunahme, verminderte Energie und Unwohlsein, Kälteempfindlichkeit, Stimmungsschwankungen, um nur einige zu nennen) – ist eine **rechtzeitige und korrekte Identifizierung der Krankheit schwierig, was die Lebensqualität** der Betroffenen beeinträchtigt.

¹ <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC6822815/#:~:text=Hypothyroidism%20affects%20up%20to%205,patients%20suffer%20from%20primary%20hypothyroidism.>



Um etwas Licht ins Dunkel zu bringen, veranstaltet IBSA **in Zusammenarbeit mit der Thyroid Federation International (TFI)**, der internationalen Organisation von Patienten mit Schilddrüsenerkrankungen, **am 25. Mai um 14:00 Uhr (CEST)** (Anmeldungen unter [diesem Link](#)), eine Veranstaltung, die darauf abzielt, einige der Probleme anzusprechen, mit denen Schilddrüsenpatienten häufig zu kämpfen haben und die ihre Zufriedenheit mit der Behandlung der Krankheit sowie ihre Lebensqualität beeinträchtigen.

Diese Aspekte wurden insbesondere durch die **Umfrage „E-MPATHY“** (E-Mode Patient self-Assessment of THYroid therapy) bewertet, die vom TFI unter Mitwirkung von IBSA durchgeführt wurde und bei der insgesamt **3.915 Hypothyreosepatienten aus 68 Ländern² elektronisch erfasst** wurden. Die Umfrage untersuchte die Auswirkungen der Hypothyreose auf die **Zufriedenheit der Patienten mit der Qualität des täglichen Lebens** und ihre Erfahrungen mit Ärzten und medizinischem Fachpersonal: Es stellte sich heraus, dass etwa **50 % der Befragten mit dem Management und der Behandlung der Krankheit unzufrieden sind**, meist aufgrund **negativer Erfahrungen mit ihrem Arzt**, die durch einen **starken Mangel an Vertrauen gekennzeichnet sind**; und dass die Hypothyreose für die Mehrheit (fast 70 %) ihr tägliches Leben² negativ beeinflusst hat.

„Einige Aspekte der Behandlung der Schilddrüsenunterfunktion stellen nach wie vor eine Herausforderung dar. Da die Symptome oft unspezifisch sind, werden viele Menschen, die mit einer Schilddrüsenerkrankung leben, derzeit nicht diagnostiziert und können viele Jahre lang mit einer schlechten Lebensqualität zu kämpfen haben, bevor sie eine Diagnose erhalten. Eine weitere Folge der unspezifischen Symptomatik ist jedoch leider, dass bis zu 10-15 % der Menschen mit der Diagnose einer Hypothyreose die biochemischen Voraussetzungen für eine solche Diagnose nicht erfüllen. Wichtig ist auch, dass mindestens 5-10 % der mit Schilddrüsenhormonen behandelten Personen über eine schlechte Lebensqualität berichten, weil die Symptome der Hypothyreose fortbestehen.“, kommentierte **Laszlo Hegedüs, Emeritierter Professor an der Abteilung für Endokrinologie in Odense (Dänemark) und ehemaliger Präsident der European Thyroid Association (ETA)**. *„Eine stärkere Sensibilisierung für Schilddrüsenerkrankungen könnte Patienten dazu anregen, mit ihren Ärzten zu sprechen, denn nur in den Händen einer medizinischen Fachkraft können Schilddrüsenerkrankungen gut behandelt werden, wozu auch die Vermeidung einer Unter- bzw. Übersubstitution mit Schilddrüsenhormonen gehört“*.

„Angesichts einer Erkrankung wie der Schilddrüsenunterfunktion – und der Schwierigkeit, sie zu erkennen – brauchen Patienten noch mehr Gehör und Begleitung auf ihrem Diagnose- und Behandlungsweg“, betonte **Ashok Bhaseen, Präsident der Thyroid Federation International**. *„Als Patientenorganisation sind wir die Sprecher dieser noch nicht befriedigten Bedürfnisse. Unsere Aufgabe ist es, sie bei Ärzten, Institutionen und der gesamten Gesellschaft zu Gehör zu bringen, um die Lebensqualität der Menschen, die mit Schilddrüsenfehlfunktionen leben, zu verbessern.“*

Um das Bewusstsein für diese Erkrankungen zu schärfen und die Patienten bei ihrem täglichen Umgang mit der Krankheit zu unterstützen, hat **IBSA** die internationale Kampagne **„Feel Thyroid“**,

² P. Perros, L. Hegedus, E. Vezekenyi Nagy, E. Papini, H.A. Hay, J. Abad-Madronero, A.J. Tallett, M. Bilas, P. Lakwijk, A.J. Poots, *The Impact of Hypothyroidism on Satisfaction with Care and Treatment and Everyday Living: Results from E-Mode Patient Self-Assessment of Thyroid Therapy, a Cross-Sectional, International Online Patient Survey*, <https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/37134204/>



ins **Leben gerufen**, die insbesondere das Bewusstsein für **Hypothyreose** schärfen soll. Das Erkennen der Krankheitssymptome und ein möglichst frühes Gespräch mit dem Arzt sind entscheidende Schritte, um eine frühzeitige Diagnose zu erhalten oder das Management der Krankheit zu verbessern, das auf der Grundlage der eigenen Bedürfnisse definiert wird.

Alle Inhalte der *Feel Thyroid*-Kampagne sind auf der speziellen Plattform www.feelthyroid.com zugänglich. Sie bietet nützliche Informationen über die Krankheit und vor allem **interaktive Tools**, die es den Patienten ermöglichen, ihr tägliches Management anzuregen und Ideen für ein proaktives Gespräch mit ihrem Arzt zu sammeln. Ziel ist es, **die Lebensqualität der Menschen zu verbessern** und eine bessere **Zusammenarbeit und Synergie zwischen Patienten und Facharzt zu fördern**, um die Hypothyreose anzugehen, den Dialog zu fördern und die am besten geeignete Behandlung zu finden.

„Für IBSA war schon immer der Mensch selbst wichtig: Es ist Teil unseres Engagements, den Behandlungsweg und die Lebensqualität der vielen Patienten zu verbessern, die jeden Tag mit einer Schilddrüsenerkrankung leben müssen.“, erklärte **Marialuisa Fino, Therapeutische Bereichsmanagerin für Endokrinologie bei IBSA**. *„Wir freuen uns, den internationalen Start von Feel Thyroid, bekannt zu geben, einer Kampagne, die aus den tatsächlichen Bedürfnissen der Menschen entstanden ist und sie in ihrem täglichen Kampf mit der Schilddrüsenunterfunktion unterstützen soll. Wir möchten, dass die Kampagne ein echtes Instrument zur „Befähigung“ ist, das darauf abzielt, das Wissen und das Bewusstsein über die Hypothyreose zu erhöhen, die Interaktion zwischen Arzt und Patient zu fördern und vor allem eine wichtige Botschaft zu verbreiten: Die Krankheit ist keine Einschränkung und darf nicht die Möglichkeit ausschließen, ein aktives und qualitativ hochwertiges Leben zu führen.“*

Und genau, um diese Botschaft zu verbreiten und alle auf der Plattform enthaltenen Informationen zugänglich zu machen, hat IBSA die Inhalte von *Feel Thyroid* nicht nur auf Englisch, sondern auch in den Originalsprachen mehrerer europäischer Regionen, darunter Italien, Frankreich, Spanien, Deutschland, die Schweiz und Polen, erstellt.

IBSA Institut Biochimique SA

IBSA (Institut Biochimique SA) ist ein multinationales Pharmaunternehmen in der Schweiz, das 1945 in Lugano gegründet wurde. Das Unternehmen ist heute mit seinen Produkten in mehr als 90 Ländern auf 5 Kontinenten vertreten und unterhält 17 Niederlassungen in Europa, China und den USA. Das Unternehmen erwirtschaftet einen Umsatz von 800 Millionen CHF und beschäftigt über 2.000 Mitarbeiter am Hauptsitz, in den Niederlassungen und in den Produktionsstätten. IBSA verfügt über 90 genehmigte Patentfamilien und sonstige in der Entwicklung befindliche Patente sowie über ein breites Produktportfolio, das 10 Therapiebereiche abdeckt: Reproduktionsmedizin, Endokrinologie, Schmerzen und Entzündungen, Knochen und Gelenkapparat, ästhetische Medizin, Dermatologie, Urologie/Gynäkologie, Kardiometabolik, Atemwegssystem und Consumer Health. Das Unternehmen ist ausserdem einer der weltweit führenden Anbieter im Bereich der Reproduktionsmedizin und einer der Weltmarktführer für Hyaluronsäure-Produkte. Die Grundpfeiler, auf denen IBSA seine Philosophie aufbaut, sind Mensch, Innovation, Qualität und Verantwortung.

FÜR PRESSEINFORMATIONEN

IBSA Pressestelle

Valeria Riccobono – valeria.riccobono@noesis.net – mob: +39 392 9625892

Ornella Reccia – ornella.reccia@noesis.net – mob. +39 329 393 1922